

## Hinweise zur richtigen Ablesung von Gas- oder Stromzählern

Selbst ist der Mann oder die Frau! Sie wissen ja: Strom und Gas kosten Geld. Manchmal ziemlich viel. Aber Sie können Ihren Verbrauch gut selbst kontrollieren! Einmal im Jahr wird der Zählerstand von einem Dienstleister der Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH abgelesen. Die Mitarbeiter dieser Firma kommen im Auftrag der Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH und können sich selbstverständlich ausweisen – so wissen Sie immer, das alles auch rechtens ist! Wenn Sie aber nicht zu Hause sind zum Termin? Kein Problem, dann erhalten Sie eine Ablesekarte und tragen die abgelesenen Werte selbst ein! Zum Beispiel Gas: So sehen sie aus, Ihre Gaszähler – eins der beiden Geräte hängt bei Ihnen im Keller/in der Wohnung – siehe unten.



Als erstes notieren Sie die Gas-Zähler-Nummer (rot unterstrichen) auf der Ablesekarte. Sie befindet sich oberhalb des aktuellen Zählerstandes. Bei den abgebildeten Geräten sind das z.B. die Gas-Zähler-Nummern

30048365                      oder                      01720226

Diese Gas-Zähler-Nummer ist eine Identifikationsnummer, danach kann der Gaszähler beim Netzbetreiber und Ihrem Gasanbieter zugeordnet werden.

Als zweites notieren Sie den aktuellen Zählerstand (blau unterstrichen). Er ist in dem schwarzen Bereich sichtbar. Der Zählerstand wird von links nach rechts mit allen Nullen und Kommastellen abgelesen. Bei unseren Exemplaren ist der Zählerstand:

00000,113 m<sup>3</sup>                      und                      00000,220 m<sup>3</sup>

Gemäß den Festlegungen des DVGW-Regelwerkes wird der Gaszählerstand immer per volle m<sup>3</sup> Gas ohne Nachkommastelle abgerechnet. Die ausgefüllte Ablesekarte schicken Sie bitte an die Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH. Den Zählerstand und alle für die Abrechnung erforderlichen technischen Daten erhält Ihr Gasanbieter vom örtlichen Netzbetreiber.

Nun zum Stromzähler. In der Regel sind Ferraris Zähler im Einsatz. Eins von den unten abgebildeten Geräten ist in Ihrer Wohnung zu finden:



Auf den Stromzählern gibt es zwei Gerätekennungen: die Eigentumsnummer und die Herstellernummer. Verwendet wird ausschließlich die Eigentumsnummer. Sie ist gekennzeichnet mit „Eigentum ...“. In unseren Beispielen lauten die Nummern:

60002887

1049080014583230

Die Zählerstände lesen Sie bitte von links nach rechts mit allen Nullen und Nachkommastellen ab. Die Nachkommastellen sind mit einem Komma oder einer roten Umrandung gekennzeichnet. In den Beispielen lauten die Zählerstände:

018434,7

000007,2

Die Verbrauchsabrechnung erhalten Sie von Ihrem Stromhändler. Der abgelesene Zählerstand kann ggf. von diesem als gerundeter kaufmännischer Stand ohne Nachkommastelle ausgewiesen sein. Alles klar? Dann könnten Sie auch für sich die Zählerstände aufschreiben und im nächsten Jahr kontrollieren, wie viel Sie (vielleicht) an Energie in einem Jahr gespart haben.

Mit Umsetzung des Messstellenbetriebsgesetzes kommen ab dem Jahr 2017 moderne Messgeräte bzw. intelligente Messsysteme (fernauslesbar) bei den Abnahmestellen zum Einsatz.